

Ä1 Wahlprogramm OV Hardtberg

Antragsteller*in: Peter L.

Text

Von Zeile 114 bis 116:

Um das kulturelle Leben des Bezirks weiter zu stärken, ~~stewollen wir uns die Einrichtung eines Nachbarschaftszentrums~~ auch in Medinghoven ~~vor~~ ein Nachbarschaftszentrum einrichten. Das Nachbarschaftszentrum Brüser Berg stellt hier sowohl in finanzieller als auch in

In Zeile 340:

- Maßnahmen zur Beschleunigung des Busverkehrs, hierzu gehören-

Begründung

Etwas klarer formuliert.

Ä2 Wahlprogramm OV Hardtberg

Antragsteller*in: Peter Leonhardt

Text

Von Zeile 29 bis 32 löschen:

Wir GRÜNEN in Hardtberg setzen uns für die Rechte der Kinder ein und fördern ihre Entwicklungsmöglichkeiten. ~~Dazu gehören auch kindgerechte Spielplätze dort, wo Kinder leben.~~ Spielplätze müssen leicht und sicher erreichbar sein, eine gute Aufenthaltsqualität etwa durch ausreichend Mülleimer und Sitzgelegenheiten sowie

In Zeile 340:

- Maßnahmen zur Beschleunigung des Busverkehrs, hierzu gehören-

Begründung

Spielplätze sind auch jetzt schon dort, wo Kinder leben. Oder?

Ä3 Wahlprogramm OV Hardtberg

Antragsteller*in: Carlos (OV Hardtberg)

Text

Von Zeile 39 bis 40 einfügen:

Frauen und insbesondere für Alleinerziehende die zentrale Voraussetzung, um nicht in Armut zu gelangen.

Kinderarmut nimmt leider auch in Bonn zu. Dementsprechend werden wir über einen Runden Tisch zu Kinderarmut über Maßnahmen beraten und entscheiden, damit Kinderrechte umgesetzt werden. So werden wir uns u.a. für einen kostenlosen Schulfrühstück an den Grundschulen einsetzen.

In Zeile 340:

- Maßnahmen zur Beschleunigung des Busverkehrs, hierzu gehören-

Ä4 Wahlprogramm OV Hardtberg

Antragsteller*in: Christian Trützler (KV Bonn)

Text

Von Zeile 56 bis 58:

stadtweiten Durchschnitt. Ältere Menschen haben andere Anforderungen an ihren Stadtbezirk als Jüngere. Wir ~~helfen ihnen dabei,~~ werden uns in der Bezirksvertretung dafür einsetzen, dass sie gut und gerne in Hardtberg zu leben. Die GRÜNEN in Hardtberg haben schon immer gefordert, dass die

In Zeile 340:

- Maßnahmen zur Beschleunigung des Busverkehrs, hierzu gehören-

Begründung

Das mit dem "helfen" könnte missverstanden werden

Ä6 Wahlprogramm OV Hardtberg

Antragsteller*in: Peter Leonhardt (KV Bonn)

Text

Von Zeile 199 bis 202:

sogenannten „Schottergärten“ ein. Sie sind nach der Bauordnung NRW nicht zulässig ~~und verschlechtern das Mikroklima und beeinträchtigen die Biodiversität erheblich. Bürger*innen sollen motiviert werden, ihre Schottergärten zu entsiegeln und zu begrünen.~~ Bürger*innen sollen motiviert werden, ihre Schottergärten zu entsiegeln und zu begrünen. Wir wollen aber auch, dass die bestehenden bauordnungsrechtlichen Vorschriften eingehalten werden. Die Verwaltung muss gegen die sich ausbreitenden Schottergärten in der Stadt vorgehen. Schottergärten schaden nicht nur dem Mikroklima, sondern nehmen Kleinlebewesen und Insekten den Lebensraum.

In Zeile 340:

- Maßnahmen zur Beschleunigung des Busverkehrs, hierzu gehören-

Ä7 Wahlprogramm OV Hardtberg

Antragsteller*in: Peter Leonhardt (KV Bonn)

Text

Von Zeile 211 bis 212 einfügen:

die den Tag-Nacht-Rhythmus brauchen. Wir wollen, dass sehr genau beobachtet wird, wo überflüssige Beleuchtungen ausgeschaltet werden können.

Wir setzen uns für ein feuerwerksfreies Stadtgebiet ein. Feuerwerkskörper führen zu einer erheblichen Belastung mit CO2 und Feinstaub, verursachen immer wieder schwere Verletzungen und sind für viele Menschen und Tiere verängstigend, vor allem wegen des Lärms.

Statt individueller Feuerwerke sollen zum Jahreswechsel an zentralen Plätzen, z.B. auf dem Rochusplatz, Alternativen wie z.B. Laser- oder Licht-Drohnenshows installiert werden, so dass die Hardtberger*innen auch zukünftig gemeinsam feiern und glücklich ins neue Jahr starten können.

In Zeile 340:

- Maßnahmen zur Beschleunigung des Busverkehrs, hierzu gehören-

Ä8 Wahlprogramm OV Hardtberg

Antragsteller*in: Peter Leonhardt (KV Bonn)

Text

In Zeile 340:

- Maßnahmen zur Beschleunigung des Busverkehrs, hierzu gehören-

Von Zeile 360 bis 361 einfügen:

durchgängig Tempo 50. Davon profitiert nicht nur die Umwelt, sondern auch die Sicherheit für Fußgänger*innen, Radfahrer*innen und Autofahrer*innen.

Liebe Hardtberger*innen,

"Der Mensch im Mittelpunkt" heißt das Motto unseres Wahlprogramms. Unser ehrenamtliches Engagement ist von der Haltung geprägt, unseren Stadtbezirk für alle Menschen unabhängig von Alter, Geschlecht und Herkunft noch lebenswerter zu gestalten. Wir hoffen, dass wir Sie mit unseren Ideen und konkreten Vorschlägen überzeugen können! Damit das Leben in Hardtberg noch schöner wird, bitten wir Sie um Ihre Stimme für die GRÜNEN in Hardtberg am 13. September.

Ä9 Wahlprogramm OV Hardtberg

Antragsteller*in: Jutta Brodhäcker (KV Bonn)

Text

Von Zeile 3 bis 6:

und haben uns Nachbar*innen zu Ehrenamtler*innen und Helfer*innen gemacht, uns unsere Kompetenzen bündeln und uns Gemeinschaft leben lassen. Klimawandel, Integration von Geflüchteten, Inklusion, ~~Klimawandel~~ oder die Bildung unserer Kinder haben uns alle bewegt, denn sie betreffen nicht nur Einzelne, sondern gehen uns alle an.

Von Zeile 35 bis 36:

sich Kinder und Begleitpersonen auch eine längere Zeit vor Ort aufhalten und soziale Kontakte gestärkt werden ~~gestärkt~~.

Von Zeile 48 bis 50 einfügen:

und wollen unsere Ideen und Anregungen in Abstimmung mit den Betroffenen einbringen. Wir wollen den Erhalt und bedarfsgerechten Ausbau des Freizeitangebotes für alle Kinder und Jugendliche. Gerade Bolzplätze sind oftmals auf die

Von Zeile 57 bis 68 löschen:

~~Stadtbezirk als Jüngere. Wir helfen ihnen dabei, gut und gerne in Hardtberg zu leben. Die GRÜNEN in Hardtberg haben schon immer gefordert, dass die Bürgerdienste wieder nach Hardtberg zurückkommen, um auch älteren und mobilitätseingeschränkten Menschen den Zugang zu den Verwaltungsdienstleistungen so einfach wie möglich zu gestalten. Wir setzen uns dafür ein, dass die Bürger*innen wohnortnah eine Bescheinigung, ein polizeiliches Führungszeugnis, einen Reisepass oder Personalausweis beantragen oder einen Schwerbehindertenausweis verlängern können. Wir stärken die Bezirksbürgerämter, indem sie vor Ort Ansprechpersonen für die Bürger*innen zur Verfügung stellen. Dies kann beispielsweise die Unterstützung bei einem Online-Antrag vor Ort, das Aushändigen eines Dokuments oder die Beglaubigung von Schriftstücken sein. Bürgernähe und eine kompetente Beratung vor Ort sind uns wichtig.~~

Von Zeile 87 bis 88:

Dafür machen wir GRÜNEN uns in Hardtberg ~~uns~~ stark!

Vielfalt stärken ~~im~~in Hardtberg

Von Zeile 109 bis 111 einfügen:

unternommen worden. Medinghoven ist in Hardtberg der Ortsteil mit dem höchsten Anteil von Zuwander*innen. Vor diesem Hintergrund ist das Quartiersmanagement ein erster Schritt, die Vielfalt Medinghovens positiv zu nutzen und die Begegnung

Von Zeile 116 bis 117:

Nachbarschaftszentrum Brüser Berg stellt hier sowohl in finanzieller als auch in konzeptuioneller Hinsicht ein exzellentes Vorbild dar.

Von Zeile 122 bis 126:

Burgweiher-Carré zu prüfen. Es fehlen zentral gelegene Räume für Feierlichkeiten und Veranstaltungen (etwa der Musikschule ~~und~~oder der zahlreichen Vereine, aber auch zur Nutzung durch

Privatpersonen) mitten in Duisdorf. Wir sind überzeugt, dass solche Räumlichkeiten einen Zugewinn für die Bürger*innen des gesamten Hardtbergs darstellen.

Von Zeile 199 bis 201:

sogenannten „Schottergärten“ ein. Sie sind nach der Bauordnung NRW nicht zulässig ~~und~~, verschlechtern das Mikroklima und beeinträchtigen die Biodiversität erheblich. Bürger*innen sollen motiviert werden, ihre Schottergärten zu

Von Zeile 205 bis 207 löschen:

Vorkommen extremer Hitze in unserer Stadt reagiert werden. Diese Maßnahme streben wir **GRÜNE in Hardtberg** auch für die öffentlichen Plätze in Hardtberg an. Durch die Vermeidung von Einwegplastik leisten die Wasserspender zudem einen

Von Zeile 222 bis 224:

~~Die Möglichkeiten der Digitalisierung ergänzen, sie ersetzen aber nicht die Angebote der Bürgerämter in den Stadtbezirken.~~

Die Möglichkeiten der Digitalisierung ergänzen, sie ersetzen aber nicht die Angebote der Bürgerämter in den Stadtbezirken.

Die GRÜNEN in Hardtberg haben schon immer gefordert, dass die Bürgerdienste wieder nach Hardtberg zurückkommen, um auch älteren und mobilitätseingeschränkten Menschen den Zugang zu den Verwaltungsdienstleistungen so einfach wie möglich zu gestalten. Wir setzen uns dafür ein, dass die Bürger*innen wohnortnah eine Bescheinigung, ein polizeiliches Führungszeugnis, einen Reisepass oder Personalausweis beantragen oder einen Schwerbehindertenausweis verlängern können. Wir stärken die Bezirksbürgerämter, indem sie vor Ort Ansprechpersonen für die Bürger*innen zur Verfügung stellen. Dies kann beispielsweise die Unterstützung bei einem Online-Antrag vor Ort, das Aushändigen eines Dokuments oder die Beglaubigung von Schriftstücken sein. Bürgernähe und eine kompetente Beratung vor Ort sind uns wichtig.

In Zeile 293:

- ~~E~~ine gerechtere Aufteilung des Verkehrsraumes;

Von Zeile 306 bis 310:

- eine fußgänger*innenfreundliche Schaltung der Ampeln, längere Grünphasen für Fußgänger*innen;
- Bau von Querungshilfen (Verkehrsinself);
- Bordsteinabsenkungen an allen Kreuzungen;
- ~~B~~essere Überwachung bei Durchfahrverboten und Parken auf den Gehwegen.;

Von Zeile 320 bis 331:

- ein Radweg auf der Rochusstraße stadteinwärts. Der Radweg stadtauswärts wird dann zum Einrichtungsradweg;
- Radwege in beide Richtungen auf dem Burgweiher;
- Vollendung des Radstreifens auf dem Brüser Damm;
- Einrichtung eines durchgängigen Schutzstreifens auf der Villemombler Straße;
- Verbesserung der Ampelschaltungen für Radfahrer*innen;
- Erhöhung der Sicherheit von Radfahrer*innen, z.B. durch Fahrrad-Aufstellflächen an Kreuzungen;
- Ausreichend Abstellflächen für Fahrräder;
- Aufstellen von Fahrradboxen am Duisdorfer Bahnhof;
- ~~E~~ine gemeinsame Radwegführung mit dem Fußverkehr soll vermieden werden.

Von Zeile 338 bis 341:

- ~~Z~~ügigen Bau der Westbahn zum Brüser Berg (ehemals Hardtbergbahn);
- ~~W~~eitere Fahrten der Linie SB 69 auch in Nebenverkehrszeiten;
- Maßnahmen zur Beschleunigung des Busverkehrs, hierzu gehören
 - Ausbau von Umweltspuren;

Von Zeile 343 bis 345:

- ~~W~~eiterer barrierefreier Ausbau von Haltestellen im Stadtbezirk;
- ~~Bei~~bei Großereignissen im Stadtbezirk sollen die Veranstalter die Auflage erhalten, einen Shuttleverkehr zur Verfügung zu stellen.

Ä10 Wahlprogramm OV Hardtberg

Antragsteller*in: Jutta Brodhäcker (KV Bonn)

Text

Von Zeile 195 bis 197:

Wir unterstützen ~~das Projekt~~ die Fortführung des Projekts „1.000 grüne Inseln“ Inseln für Bonn“ des Wissenschaftsladens in Bonn. Dabei werden Hochbeete in den urbanen Räumen angelegt, die von der Stadt finanziert und von Pat*innen aus der Bevölkerung gepflegt werden. Wir lehnen eine Finanzierung durch die Pat*innen ab, sondern sehen diese Aufgabe als eine Maßnahme im Rahmen des Klimanotstandes an.

In Zeile 340:

- Maßnahmen zur Beschleunigung des Busverkehrs, hierzu gehören-

Begründung

Das Projekt "Grüne Inseln" wurde 2019 beendet. Eine Weiterführung haben wir in der BV beantragt. Mehrheitlich wurde leider beschlossen, dass die Pat*innen für die Finanzierung aufkommen sollen.

Ä11 Wahlprogramm OV Hardtberg

Antragsteller*in: Jutta Brodhäcker (KV Bonn)

Text

Von Zeile 207 bis 208 einfügen:

Durch die Vermeidung von Einwegplastik leisten die Wasserspender zudem einen wichtigen Beitrag zur Verringerung des Müllaufkommens in unserem Stadtteil.

Bei öffentlichen Veranstaltungen und Festen in Hardtberg wie z.B. das Derletalfest oder der Adventsmarkt soll vollumfänglich auf Einweggeschirr verzichtet werden.

In Zeile 340:

- Maßnahmen zur Beschleunigung des Busverkehrs, hierzu gehören-

Ä12 Wahlprogramm OV Hardtberg

Antragsteller*in: Jutta Brodhäcker (KV Bonn)

Text

In Zeile 1 einfügen:

Liebe Leser*innen, liebe Hardtberger*innen,

Alle Zeichen stehen auf GRÜN!

In Zeile 340:

- Maßnahmen zur Beschleunigung des Busverkehrs, hierzu gehören-

Begründung

Ich weiß, dass wir es anders beschlossen haben, aber ich finde die Fassung ohne Anrede sehr unfreundlich.

Ä14 Wahlprogramm OV Hardtberg

Antragsteller*in: Jutta Brodhäcker (KV Bonn)

Text

Von Zeile 39 bis 40 einfügen:

Frauen und insbesondere für Alleinerziehende die zentrale Voraussetzung, um nicht in Armut zu gelangen.

Wir machen uns stark für die dauerhafte Fortführung des Modellprojektes "Kostenloses Schulfrühstück". Neben der Astrid-Lindgren-Schule sollen sich auch andere Grund- oder Förderschulen an dem Projekt beteiligen.

In Zeile 340:

- Maßnahmen zur Beschleunigung des Busverkehrs, hierzu gehören-